

„Politik nicht gegen den Willen der Bürger“

Auch Bündnisse und Initiativen vor Ort

AHLHORN/GROSSENKNETEN

▪ Nicht nur betroffene Bürger aus Ahlhorn, sondern auch Vertreter verschiedener Bündnisse und Organisationen erschienen gestern vor dem Großenknetener Rathaus, um gegen den geplanten Schlachthof in Ahlhorn zu demonstrieren.

Unter den Anwesenden war auch Michael Hettwer, Sprecher des Niedersächsischen Netzwerkes gegen Massentierhaltung. Obwohl es sich gestern um eine nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates handel-

te, in deren Rahmen Vertreter der antragstellenden Unternehmen über ihre Plannungen berichten sollten, hatte Michael Hettwer einige Erwartungen: „Herr Kreienborg sollte sich trauen und mit uns sprechen“, forderte er – vergeblich. Nichtsdestotrotz habe sich die Anreise aus Hannover gelohnt. „Bürgerproteste gibt es mittlerweile überall in Deutschland. Einige Politiker werden einsehen müssen, dass sie ihre Politik nicht gegen den Willen der Bürger machen können.“ ▪ js